



S e m e l e.

In Musik gesetzt

von

G. F. Händel.

Klavierauszug. I:1

Berlin,
bey E. H. G. Christiani.

Händel:
Semele.

Stor m o
Klav. mit
-A-



S E M E L E

— Ein dramatisches Gedicht von Congreve —
— in Musik gesetzt —

von
G. F. Händel.

Nach dem englischen Original bearbeitet und der Musik
im Klavierauszuge

untergelegt

von
J. O. H. SCHAU M.

Eigentum des Verlegers.

Berlin, bei E. H. G. Christiani.
Nr. 4. 4th. 8 gr.



Klav. I:1.

V o r w o r t.

Ehe Liebhaber und Beurtheiler über meine Arbeit ein Urtheil fällen, bitte ich, diese wenigen Worte vorher zu beherzigen, damit ich selbst sie in den Standpunkt setze, von welchem aus ich beurtheilt zu werden wünschte.

Schon in der im Jahr 1805 vom verstorbenen K. M. Reichardt herausgegebenen Berlinischen musikalischen Zeitung erklärte ich mich S. 335 in einem Aufsatz: „über eine deutsche Ausgabe der Händelschen Werke“ dahin, dass man dabey einen dreyfachen Endzweck vor Augen haben könnte, nämlich in sofern sie für Musiker von Profession zum Studium; für das grössere gemischte Publikum zum Anhören, und für Cantoren etc. zum Gebrauch bey Kirchenmusiken und dergl. bestimmt seyn sollte. Die ersten verlangen Händel in seiner ursprünglichen reinen Originalität, ohne Zusatz und Wegnahme auch nur Einer Note, nicht so die letztern; diese lassen sich allenfalls dieses oder jenes zugefügte Instrument, besonders bei den zuweilen sehr kärglich bedachten Arien, gefallen; ist ihnen sogar wol willkommen. Das grössere gemischte Publikum aber, worunter ich vorzüglich mit die bloßen Liebhaber verstehe, was die Händelschen Compositionen nur hören, oder einsam am Forte Piano vortragen will, wird es gewiss nicht ungern sehn, wenn Sachen weggelassen werden, die nicht mehr nach dem jetzigen Zeitgeschmacke sind, oder vielmehr denen nicht der Stempel derjenigen Schönheit aufgedrückt ist, die ewig und unvergänglich bleibt. Denn so hoch man auch Händel verehren muss, so können wir es uns doch nicht leugnen, dass unter Händels Arien mehrere sind, bey welchen das sehr der Fall ist. Giebt man nun auch diese dem grösseren Publikum, so glaube ich, man schadet dem grossen Manne mehr, als man ihm nützet. Der bloße Liebhaber wird durch Arien, die ihn nicht bald ansprechen, abgeschreckt, sich diejenigen herauszusuchen, die ihn sogleich bis ins Innerste rühren und ihm gefallen würden, wenn sie nicht unter weniger interessanten für ihn versteckt ständen.

Nach diesen Grundsätzen nun habe ich diesen Clavierauszug angefertigt. Die Chöre, in welchen Händel sich seinem mächtigen Genius, uneingeschränkt durch kleinliche Rücksichten auf Zeitgeschmack, vielleicht auch Stärke und Schwäche der Solo-Sänger, überliess, sind alle geblieben; unbedeutende Rezitative aber, (z. E. worin Semele's Schwester, fast nur Zeitungsmäsig, erzählt, durch welche Länder sie auf ihrer Reise zu ihr gekommen etc.) die weder durch Inhalt noch Behandlung sich vorzüglich auszeichnen, und eben solche Arien, habe ich ganz weggelassen. Jedes begleitete Rezitativ hingegen, und wie gros ist Händel darin nicht? und jede mit Liebe und Fleiss von ihm ausgearbeitete Arie habe ich sorgfältig beybehalten. Es kam nun darauf an, diese gewählten Stücke zu Einem Ganzen, und in einem fortlaufenden Zusammenhange zu verbinden.

Die Fabel, dass Semele, auf Eingebung der in ihre Amme verstellten Juno, von Jupiter zum Beweis, dass er wirklich der Gott wäre, für den er sich ausgäbe, foderte, er möchte im vollen Glanz seiner Gottheit erscheinen, wenn er Erhörung von ihr erlangen wolle, und sie nun, als er unbedachtsamerweise ihre Bitte erfüllte, diesen Götterglanz nicht ertragen konnte, sondern ihm erlag, welchem Unfalle aber der Gott Bacchus seine Entstehung verdankt, ist der Stoff des Gedichtes. Im ersten Theil ist nun das Volk im Tempel zur Vermählung Semele's mit dem von ihrem Vater ihr bestimmten Gemahl, Athamas, versammelt. Im zweyten Theil tritt Juno, noch unverstellt, auf, als sie Jupiters Untreue gegen sich erfahren hat, und beschließt Rache. Semele, durch Jupiters Adler nach einem entlegenen Aufenthalt entführt, erwacht, und klagt um den abwesenden Geliebten in dem süßen Liedchen: Holder Schlaf etc. Bis Jupiter selbst erscheint, unterhält eine Nymphe mit dem Chor sie noch in ihrer Einsamkeit, und tröstet sie auch,

als Jupiter eben so schnell wieder verschwindet, als er kam. Im dritten Theile führt Juno den Plan ihrer Rache aus. Mit Hülfe des Gottes des Schlafs schläfert sie die Drachen ein, welche Semele's Aufenthalt bewachen, und erscheint dann der noch immer zweifelnden Semele in der angenommenen Gestalt ihrer Amme. Sie erreicht ihren Zweck, und Semele sinkt, von Jupiters Götter-Glanz getroffen, hin, worauf dann Apollo erscheint, und alles zum Besten kehret.

Was nun die Einrichtung des Clavier-Auszuges selbst betrifft, so habe ich denselben, als allein, oder doch vorzüglich nur für Liebhaber bestimmt, so leicht und spielbar gemacht, als nur immer möglich. Dem blosen Liebhaber, der sich, oder andern, den Gesang auf dem Forte Piano begleiten will, kommt es nicht darauf an, dass er alles in das begleitende Forte Piano hineingepropft findet, was der Componist in mehrere einzelne Instrumente vertheilt hat; es ist ihm nicht darum zu thun, zu sehen, wenn die zweyten Geige die erste übersteigt, und Note für Note auch das zu haben, was ein Instrument, wenn ein anderes die vom ersten verlassene Melodie der Begleitung aufnimmt, dagegen ausführt. Der Liebhaber will den Gesang leicht und fließend begleiten, ohne alle weitere Forderungen, und dies habe ich mir zu erreichen, so viel ich nur immer konnte, bemüht.

Man findet übrigens in diesem Clavier-Auszuge Händel ganz wieder, ohne Zusatz, d. h., wo Händel selbst eine mehrstimmige Begleitung zum Gesange geschrieben hat, da habe ich nur allein diese wieder gegeben; wo aber die Singestimme nur von einem bezeichneten Bass begleitet ward, als z. E. in einigen kleineren Rezitativen, in dem Liede: Holder Schlauf, in dem Duett: Bald höret mein Ohr; von den Worten: Ihr heilgen Sänger an u. a. m., da habe ich denselben auch nur, ohne noch etwas anderes hinzuzufügen, allein melodisch ausgesetzt.

Erhält nun diese meine Arbeit den Beyfall der Liebhaber und Critiker, so sollen auf diesen Clavier-Auszug, in eben derselben Art, in kurzem nachfolgen: Athalie, Josua, Joseph, Belsazar, die Wahl des Herkules, Azis und Galathe etc., welche ich hiermit zur Vermeidung der Collisionen dem Publikum ankündige. Sollten meine jetzt geäußerten Grundsäte nicht ganz Beyfall finden, so würde ich die minder bedeutenden Arien in einem Nachtrage liefern.

Berlin im August 1820.

Schaum.

P e r s o n e n .

Semele (Diskant).

Juno (Alt).

Cadmus, ihr Vater, (Bass).

Iris (Diskant).

Ino, ihre Schwester, (zweyter Diskant).

Apollo (Tenor).

Athamas, ihr verlobter Gemahl (Alt).

Eine Nymphe (zweyter Diskant).

Jupiter (Tenor).

Der Gott des Schlafs (Bass).

Ein Ober - Priester (Bass).

OUVERTURE.

Largo.



Handwritten musical score for two staves. The top staff uses a treble clef and has a key signature of one flat. The bottom staff uses a bass clef and has a key signature of three flats. Measure 1 starts with eighth-note pairs in the treble staff and quarter notes in the bass staff. Measure 2 begins with a forte dynamic (F) in the treble staff, followed by eighth-note pairs and sixteenth-note patterns. The bass staff continues with quarter notes.

Handwritten musical score for two staves. The top staff uses a treble clef and has a key signature of one flat. The bottom staff uses a bass clef and has a key signature of three flats. Measure 3 starts with eighth-note pairs in the treble staff and quarter notes in the bass staff. Measure 4 begins with a piano dynamic (P) in the treble staff, followed by eighth-note pairs and sixteenth-note patterns. The bass staff continues with quarter notes.

Handwritten musical score for two staves. The top staff uses a treble clef and has a key signature of one flat. The bottom staff uses a bass clef and has a key signature of three flats. Measure 5 starts with eighth-note pairs in the treble staff and quarter notes in the bass staff. Measure 6 begins with a forte dynamic (F) in the treble staff, followed by eighth-note pairs and sixteenth-note patterns. The bass staff continues with quarter notes.

Handwritten musical score for two staves. The top staff uses a treble clef and has a key signature of one flat. The bottom staff uses a bass clef and has a key signature of three flats. Measure 7 starts with a common time signature, indicated by a '4' over a '2'. Measure 8 begins with a wavy line over the staff, indicating a change in tempo or style. The bass staff continues with quarter notes.

4

F

A page of musical notation for two staves, treble and bass, in common time and E-flat major. The music consists of five systems of notes. The first system starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a bass clef. The second system starts with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a bass clef. The third system starts with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a bass clef. The fourth system starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a bass clef. The fifth system starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a bass clef. The music features various note values including eighth and sixteenth notes, rests, and dynamic markings like forte and piano. A brace groups the two staves together.

Gavotte.



Der Ober-Priester.

Recitativ.

7

Singstimme.

Largo pomposo.

Forte-Piano

rein die Flamm' em- por!

Wie steigt so

Iu-no nimmt gern das Opfer an.

und lieblich duftend wallt es auf.

Erhörung winkt ihr Bild uns zu.
Adagio

Chor.

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Forte -
Piano .

A tempo ordinario.

Heil und Seegen Heil und Se - gen winkt dein Bild uns her - ab,

The musical score is for a chorale prelude. It features five staves: Discant (soprano), Alt (alto), Tenor, Bass (bassoon), and Forte-Piano (piano). The piano part provides harmonic support with sustained notes and chords. The vocal parts sing a simple melody. The lyrics "Heil und Seegen" are repeated three times, followed by "winkt dein Bild uns her-ab,". The music is in common time, with a key signature of one flat.

uns her . ab, und ih . re Lie . be, ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re
 und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re Lie . be, ih . re
 und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re
 und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re
 und ih . re Liebe krönt das Glück, und ih . re Liebe krönet Glück, und ih . re

Liebe krö . . . net Glück. Heil und Se . . . gen
 Liebe krö . . . net Glück.
 Liebe krö . . . net Glück. Heil und Se . . . gen, Heil und Se . . . gen
 Liebe krö . . . net Glück. Heil und Se . . . gen.

winkt dein Bild uns her - ab, Heil und
 und ihre Lie be, ihre Liebe krönet Glück,
 und ihre Liebe krönet Glück, und ihre Liebe krönet Glück,
 und ihre Liebe krönt, und ihre Liebe krönet Glück ,

Se - gen Heil und Se - gen Heil und Se - gen winkt dein Bild uns her - ab ;
 Heil und Se - gen, Heil und Se - gen

und ihre Liebe krönet Glück, und ihre Liebe, ihre Liebe krönet Glück, und ihre Liebe krönet,
und ihre Liebe krönet Glück, und
und ihre Liebe krönet Glück, und ihre Liebe krönt, und
und
Liebe, ihre Liebe

krönet Glück; Heil und Se - gen, Heil und Se - gen.

Sinkt der Tag,
singt der Tag und schmückt die Nacht Luna's Schein mit
sot
to
voci

Sil - berglanz:
dam harret dein, g e . treu . es
Dann harret dein, getreues Paar, der Liebe Lohn, dann har ret dein der

dann harret dein, du treues Paar, der
 dann harret dein, du treues Paar der Liebe Lohn, dann harret dein der Liebe Lohn,
 Paar, der Liebe Lohn, dann der Liebe Lohn, dann
 Liebe schönster Lohn, dann

Liebe Lohn, dann harret dein, du treues Paar, dann harret dein, du treues Paar, der Lie...be Lohn, deiner
 dann der Liebe Lohn, der Liebe Lohn, dann harret
 har...ret, dann

Musical score for two voices (Soprano and Alto) and piano, page 15. The music is in common time, key signature is B-flat major (two flats). The vocal parts are in soprano and alto range. The piano part is in basso continuo style, providing harmonic support.

The lyrics are:

es Paar, der Liebe Lohn, dann harret dein, ge-treues Paar, der Liebe Lohn, dann harret
harret, dein harrt, der Liebe Lohn,
dein der Liebe Lohn, getreues Paar — — — — dann harret dein, getreues Paar,
dann harrt,

dann harret dein, der Lie - be Lohn, getreues Paar, der Lie - be schön - ster Lohn .

getreues Paar

Cadmus.
Singstimme.

Tochter, Gehorsam ford' ich von dir, dem Wunsch des Vaters stimme fröhlich bey, ersinne nicht Ver-

Forte -
Piano.

Athamas.

zug, ersinne nicht Verzug. O hör der Liebe heisses Flehn, an diesem frohen Tag, an diesem frohen Tag, er -

sin - ne nicht Ver - zug; o hör! ersinne nicht Ver - zug, er sinne nicht Ver -
Cadmus
Stimme bey!
an diesem fro - ben Tag,
zug an die - sem fro - hen Tag, ersinne nicht Ver - zug an die - sem fro - hen Tag.

Recitativ.

Semele.

Weh mir, weh mir! Zuflucht ach! find' ich nirgends! Mein Leiden, meine Qualen ach! wenn

Forte-
Piano.

en-den sie! Theurer hilf, hilf, mir Armen! die dich geliebt, kann de-ren Herz von eines Andern Lieb'er-

glühn! Zur Ra-che reizt ein solcher Frevel dich! bleibt fest mein

Sinn, droht mir des Va-ters Fluch.

Larghetto Andante.

Semele.

Forte -
Piano.

Andante Larghetto.

Singstini-
me.

Forte -
Piano.

Cadmus.

Noch immer klagst zur Unzeit du

noch immer klagst zur Unzeit

du, entweihst des Fe . . . stes heilgen Brauch, noch im . mer klagst zur Unzeit du, noch im . mer klagst zur Unzeit

du, entweihst des Fe . . . stes heilgen Brauch; seh ich nur stets in Thrä . . . nen dich, o

Ino.

dann, dann bricht, dann bricht mein Va-ter-herz. — — Dein Gram zer-reißt mein treu-es Herz dein-

Athamas.

Semele.

Gram zerreißt mein treu-es Herz

Du achtest nicht auf mich. Nichts lindert meinen

Schmerz, zerriß . . . sen ist mein Herz.

Athamas.

Ino.

Cadmus. verschmäbst mein lie-bend Herz

Dein Gram zerreißt mein Herz, dein Gram zerreißt mein

es bricht mein Va-ter-herz, es bricht mein Va-ter-herz

zerissen ist mein Herz, nichts hin - . . dert mei - nen
 Herz, dein Gram zerreißt mein Herz, o lin - . . dre dei - nen Schmerz, dein Gram zerreißt mein Herz, dein Gram zerreißt mein
 du achtest nicht auf mich, verschmähst mein lie - beng Herz,
 {
 Schmerz, zerris - . . sen ist mein Herz, weh mir! zerris - . . sen ist mein
 Herz, dein Gram, dein Gram, zerreißt zerreißt mein Herz.
 du ach - test nicht auf mich, verschmähst, verschmähst mein liebend
 es bricht mein Va - ter - herz, es bricht, es bricht mein Herz, es bricht, es bricht mein Va - ter - .

Herz.

dein Gram, dein Gram zerreißt mein Herz, zerreiſt mein treu'es Herz.

Herz.

Herz.

Singstimme. Ino

Ja ich Fühle deine Schmerzen, deine Schmerzen, und den Gram, der dich ver-

Forte.

Piano.

tehret, und den Gram, der dich ver-zehret, ja ich fühl' deine Schmerzen, bald bringt Liebe dir den

f

p

Tod.

Athamas.

Ja ich fühle deine

Ach, mein Leben weilt' ich Ihr, doch ihr Herz blieb stets mir kalt, drum gieb Ljeb

Schmerzen,

bald bringt Liebe, dir den Tod,

bald bringt Lie - be dir den

gieb, o Liebe mir den Tod, gieb, o Liebe mir den Tod,

gieb o Lie - - - be mir den

Tod bald bringt Lie - - - be dir den Tod.

Tod, gieb, o Lie - - - be, gieb Lie - - be mir den Tod.

A musical score page featuring two staves. The top staff is for voice and piano, with lyrics in German: "be dir den Tod; Ja, ich fühl'le deine Schmerzen und den". The bottom staff is for piano, showing a bass line and a treble line with eighth-note patterns. A dynamic marking 'f' is placed above the piano staff. The key signature is B-flat major.

A musical score page featuring two staves. The top staff is for voice and piano, with lyrics in German: "Gram, der dich ver-zehrt" followed by a dashed line, "Ja, ich weihe ihr mein Leben," and "bald bringt Liebe". The bottom staff is for piano, showing a harmonic progression with various chords and bass notes.

bald bringt Liebe dir den Tod, bald bringt Liebe dir den Tod, bald bringt Lie - be dir den Tod, bringt dir den
gieb, o Liebe morden Tod, gieb, o Liebe mir den Tod, gieb, o Lie - be mir den

bald bringt Lie - be dir den Tod, bald bringt Lie - be dir den Tod.

Tod, gieb o Lie - be morden Tod, gieb, o Lie - be mir den Tod, gieb, o Lie - be mir den Tod.

Recitativ.

Der Ober-
Priester.

Allegro.

Forte - 

Piano.

Noch steigt die laute Flamm' empor,

Juno nimmt eu.er Opfer an.

Andante.

Doch seht, die Flamm' er.stirbt, vom Rauch er-



stickt! Uns trifft ein Fluch, der Gott der Götter zürnt.



Chör.

Discant.

Mächt - te des Him - - - mels wen - - - det ab, was uns

The musical score consists of six staves. The first four staves (Discant, Alt., Tenor., Bass.) are in common time (indicated by '4') and have a key signature of one flat. The Forte. and Piano. staves are grouped together and begin with a forte dynamic, indicated by a large 'F' above the piano staff. The bass staff has a bass clef, while the others have a treble clef. The vocal parts sing a simple melody, while the Forte. and Piano. parts provide harmonic support with eighth-note chords.

Alt.

Tenor.

Bass.

Allegro.

Forte.

Piano.

droht, wen - det ab, Mächt - te des
wen - det ab
wen - det ab
wen - det ab

The musical score continues with the same six staves. The vocal parts sing the lyrics 'droht, wen - det ab, Mächt - te des', followed by three repetitions of 'wen - det ab'. The Forte. and Piano. parts provide harmonic support with eighth-note chords throughout the section.

Him - mels, von uns, wendet ab, Mäch - te des Him - mels, was uns

droht. Es wi - der - strebt, es wi - der - strebt un - se - rem Flehn, ein

feind.. lich Ge .. schick, es wi .. der .. strebt es wi .. der .. strebt un .. se .. rem

feind .. lich Ge .. schick,

Flehn ein feind .. li .. ches Ge .. schick. Plötzlich in Nacht gehüllt, ver .. löscht des Tages Licht,

feind .. li .. ches Ge .. schick. schon

feind .. li .. ches Ge .. schick.

feind .. li .. ches Ge .. schick.

schon rollt — der Donner, schon rollt — der Donner, uns weis -
 rollt — der Donner, schon rollt — der Donner, schon rollt — der Donner uns weis.s a - - - gend
 schon rollt — der Don - - - ner uns weiss a - - - gend Tod — - - - -
 schon rollt — der Donner, uns weis.s a - - - gend

sa - - - gend Tod, uns weis.s a - - - gend Tod, weis.sagend
 Tod, uns weis . sa - - - - - gend Tod, uns weis . sa - - - - - gend Tod, — - -
 uns weis . sa - - - - - gend Tod, rollt
 Tod, — - - - - uns weis . sa - - - - - gend

Tod, schon rollt der Don - ner, schon rollt der Donner, uns weissagend Tod, schon rollt der Donner, uns weis - sa - gend
 rollt der Don - ner
 der Don - ner uns weissagend Tod,
 Tod

Tod. Es stürzt, es stürzt auf unser Op - fer Ju - pi - ter in Regen - güs - sen her - ab, und
 Tod. Es stürzt auf un - ser Opfer in Re - gengüs - sen Ju - pi - ter her - ab, her - ab, und
 es stürzt auf unser Op - fer in Re - gengüs - sen her - ab, und

jeg - licher Funken er - stirbt.
Mäch - te des Him - mels wen - - det ab,

was uns droht.
wen - det ab.
Mäch - te des

Him mels von uns wendet ab,
Mäch e te des Him . . . mels was uns

droht.

Recitativ.

35

Der Ober-
Priester.

Zitternd entflohn, geschreckt von Furcht, dem Tempel Juno's wir, ein Blitz durchzückt den heilgen Dom; als

Forte -
Piano.

Semelen ringsum das Haupt ein Lichtstrahl glänzt, des glühender Azur in ih-ren Locken spielt. Als wir erstaunt, dies Wunder

sahn, senkt sich ein Adler schwebend nieder, hoch aus der Luft, in sanftem Flug, auf purpurfarbnem Fit . . . tig.

Sein Schnabel Gold, sein Au-ge Sternen gleich, und blendend wie der Schnee war sein Gefieder.

Plötzlich er-griff die Jungfrau er, und schwingend mit ihr sich auf, führt' er schnell aus
 un-sern Blicken sie hin-weg; doch lieblich strömten Himmelsduft' uns zu.

Chor.

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Presto.

Forte-
Piano.

Schweigt, schweigt, hört auf mit Opfer und Gebet, hinweg, hin-

weg von heilger Stätt bin weg ! der graue se Kampf verkündet Un-heil nur ; hin-weg, ent-flieht, hin -

weg, ent-flieht, wenn Ju-pi-ter er-grimmt, wenn Ju-pi-ter er-grimmt, binweg, ent-flieht, wenn Ju-pi-ter er-

A musical score page featuring four staves of music. The top staff uses a treble clef, the second staff a bass clef, the third staff a bass clef with a key signature of one sharp, and the bottom staff a treble clef. The lyrics "grimmt, wenn Jupiter ergrimmt, hin weg, ent Fliekt!" are written above the first staff. The fourth staff contains the word "Recitativ." at the bottom.

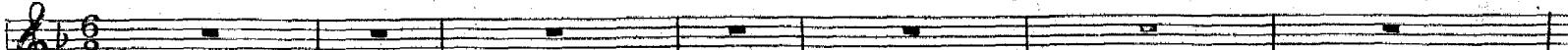
Recitativ.

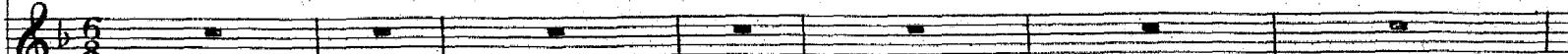
Cadmus. Doch seht, Zevs Priester nahm im heilgem Chor; ach! dass Verzeihung sie und Gnade brächten uns.

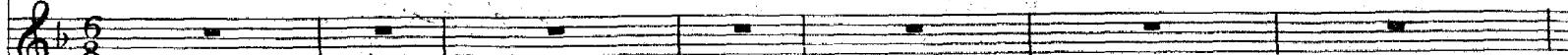
A musical score page featuring two staves. The top staff uses a C-clef, has a key signature of one sharp, and contains a single measure with a whole note. The bottom staff uses a G-clef, has a key signature of one sharp, and also contains a single measure with a whole note. Both measures conclude with a vertical bar line.

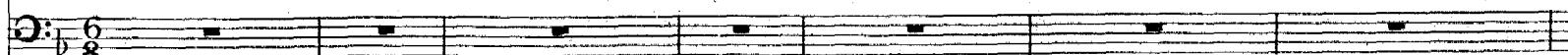
Chor.

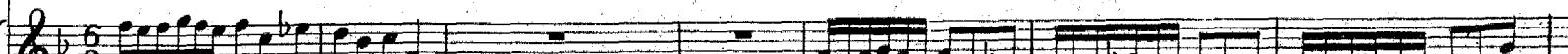
39

Discant. 

Alt. 

Tenor. 

Bass. 

Forte- 
Piano. 

Allegro.

Heil, Heil, Heil, Cad . mus Heil, Heil, Cad . mus Heil, Cad . mus



Heil! Heil, Cadmus, Heil! The... bens Fürst be... grüs... set

Zevs; Heil, Cad... mus, Heil! bannt die Trau... er,

Heil. Freud' er-tö - - ne laut im fro - - hen Fest - - ge - - sang.

tön - - im frohen Festgesang, laut, tön - - - im
tö - - ne laut im frohen Festgesang, tö - - ne laut im

fro-hen Fest-ge-sang,
tö...ne laut,
tö...ne laut
im

laut,
tö...ne laut
im fro...hen, fro-hen Festge-
tö...ne laut,

fro...hen Fest-gesang,
tön' im frohen Fest-gesang, tön' im fro...hen Fest-gesang, tön' im fro...hen

A musical score page featuring two systems of music. The top system consists of four staves: Treble, Bass, Alto, and Tenor. The lyrics "Fest gesang, tö'n im frohen Fest gesang! Heil, Heil, Cad. mus, Heil," are written above the first three staves. The bottom system also has four staves, continuing the musical line. The score includes various dynamics and rests, indicating a performance piece.

Fest gesang, tö'n im frohen Fest gesang! Heil, Heil, Cad. mus, Heil,

Heil!

Alla Gavotte.

Semele.

Forte.

Piano.

Ew'ger Freuden, ew'ger Freuden, ew'gen Glücks freuet Seme.le sich bald,
 ew'gen Glücks,

ew'gen Glücks freuet, freut -

freuet Seme.le sich bald.

freu.et freut sich Se.me.le

Chor.

bald . Ew'ger Freuden, ew'gen Glücks,
ew'ger Freuden, ew'ger Freuden, ew'gen Glücks freuet Seme le sich bald,
ew'ger Freuden,
ew'gen Glücks, ew'gen Glücks, ew'ger Freu . . . den, ew'gen Glücks freu et

Semele sich bald, freuet Semele sich bald.

Ew'ger Freuden, ew'gen Glücks freu - et Semele sich

Ew - ger Freuden, ew'gen Glücks freut Semele sich

bald,

freu - et Se - mele sich bald, ew'gen Glücks, ew'gen

ew'. ger Freuden, ew'. gen Glücks freut Se .mele sich bald,

freu - et

ew'ger Freu - den, ew'ger Freuden,

p f p f

Glücks ew'ger Freuden freuet, freu . . . et, freu _ et nun Seme . le sich bald, ew'gen
 freu . . . et freu . . . et

Glücks, ew'gen Glücks, ew'ger Freuden, ew'ger Freu . . .

A handwritten musical score page featuring five staves of music. The first staff uses a treble clef, the second a bass clef, and the third and fourth staves are bass staves grouped by a brace. The fifth staff uses a bass clef. The music consists of various note heads and stems, with some notes having horizontal dashes extending to the left. The lyrics "den, ew'gen Glücks freuet Se - me le sich bald, freu et Se - me le sich bald." are written below the first staff.

A handwritten musical score page featuring five staves of music. The first four staves are blank, consisting only of five-line staff lines. The fifth staff begins with a treble clef and contains a single measure of music, followed by a vertical double bar line.

Zweyter Theil.

Allegro concertato
ma pomposo.

Recitativ.

Juno.

Singstimme.

Forte -

Piano .

Wach' auf, Saturnia, aus dem Todes-Schlaf! Auf! die Buhlerinn vernichtet.

Von den Höh'n des Olymps stürze, deiner Wuth ein Opfer, sie tief,

tief in die Fluth des Acheron, dass auf ewig sie sinkt, sinkt, sinkt, in des

E-rebus grau-se Nacht,
 wo ihr nie glänzt des Ta-ge-s Licht.
 Der Allmacht Scepter heb' ich auf,
 und schwör's beym Orkus;
 Zitter, zitter, zit-tre der Erdkreis rings bey die-sem Schwur, vertilgt
 auf e-wig sey A-genors.
 Iris.
 Brut. Ju-no, ver nimm, was für Gefahr und Schrecken du bekämpfen mußt. Die Pforten sind von Dia-

mant, den Eingang schützt ein Drachen-Paar.
 Den Na-henden schreckt ih-res Rache-n-Zahn, und

eh'rner Flügel Schlag; und he-ben sie die Mähn' em-por, dann

sprüht aus ih-rem Blick, der kei-ne Ru-he kennt, ein all-ver-heerend

Feur.

Allegro.

Juno.

Fort., fort ! mich hält kei - ne Furcht,
mich hält keine Furcht, mich hält, mich
hält, nicht Furcht, mich schrecket nicht Gefahr, mich schrecket nicht Gefahr,
schreckt nicht Gefahr,
mich schrecket nicht Gefahr.
Fern von des Tags sanft er.
qui - ckendem Licht, da, wo die Nacht rings den Erd - ball umhüllt, dort eil' ich hin auf raschem Flug. Fort,

mich hält kei . . ne Furcht, mich schreckt nicht Gefahr, mich hält, mich hält, mich hält, hält kei . . ne Furcht, mich schre . cket

nicht Gefahr, mich schrecket nicht Gefahr, mich schrecket nicht Ge . fahr, schreckt nicht Gefahr

mich schrecket nicht Ge . fahr.

Dort

V. S.

soll der trä - ge Schlaf verlas - sen, seine Zell' und La - ger - statt, ge - weckt durch Ruf, Ge - räusch und -

Licht aus sei - ner stil - len Ruh, die fern von seinem An - ge sey ver - baun, bis mir zur süs - sen

Rach' - - - - - er Hül - fe leiht, und schlä - - fernd ein

Adagio
der Dra - - - - - chen Au - - gen schliesst.

Da Capo.

+

Semele. *Largo.*

Forte -

Piano. {

Hol . . . der Schlaf, holder

Schlaf, warum entfliehst du, warum entfliehst du? bring zurück der süßen Freuden Traum. Hol . . . der, hol . . . der Schlaf, o

täusche mich noch einmal, und führe den Geliebten mir zu rück, der flatternd mir ent floh, der flat . . .

ternd mir entfloß, der

V. S.

flatternd mir entfloß; noch einmal täusche mich, o Schlaf, führe ihn mir zurück, der flat -
 ternd mir ent floh.

Chor.

A Tempo giusto.

Liebe, du schwellst des Mädchens Brust des Jünglings Herz in süßer Lust, so lange

Lenz und Jugend blühn, du schwellst das Herz du schwellst die Brust, so lange Lenz und
du schwellst so lange Lenz und Jugend blühn du schwellst das Herz, du schwellst die Brust so lange Lenz

Ju - gend, und Ju - gend blühn. so lan - ge Lenz und Ju - gend
 und Jugend blühn, wenn Lenz und Ju - gend blühn, so lan - ge Lenz und Ju - gend blühn, so

blühn, wenn Lenz — — — und Ju - gend blühn.
 so lan - - - - - ge, lange Lenz und Ju - gend blühn,
 so lan - ge Lenz und Ju - gend blühn, Lenz und Ju - gend blühn,

Liebe du schwellst des Mädchens Brust, des Jünglings Herz in süßer Lust, so lange Lenz und Ju - gend bluhn, und Jugend
 du schwellst die Brust, wenn Lenz u.Jugend blühn,
 blühn du schwellst das Herz, du schwellst die Brust, in süs - ser Lust, so lan - ge Lenz und Jugend
 du schwellst das Herz, wenn Lenz und Ju - gend blühn, du schwellst die Brust, du schwellst das Herz in süßer
 du schwellst das Herz, wenn Lenz und Ju - gend blühn mit süsser Lust, du schwellst die Brust, wenn Lenz und Jugend blühn,
 du schwellst das Herz

blühn; so lange Lenz und Ju - - gend, Ju - - - - gend blühn.

Lust, so du schwellst die Brust du schwellst das Herz in eusser Lust wenn Lenz und Jugend blühn, so lan - ge Lenz und Ju - - gend

die Brust, wen Lenz und Ju - - gend blühn, du schwellst so lange Lenz und Ju - - gend blühn, und Ju - - gend blühn.

du schwellst das Herz

blühn, die die Brust, so

du schwellst das Herz, die Brust, so

Liebe du schwellst des Mädelns Brust, des Jünglings Herz in süßer Lust, so lan - ge Lenz und Ju - gend blühn.

Liebe du schwellst des Mädelns Brust des Jünglings Herz in süßer Lust, so lan - ge, so lan - ge,

noch Lenz und Jugend blühn,
noch Lenz und Ju... gend blühn.

Larghetto

Eine
Nymphé.

Forte-
Piano.

Vernimm der Sphären sanf - ten Ton
 dem schweigend alles horcht, dem
 schweigend al - les horcht, bezau -
 bert und er - staunt — ist je - des
 Ohr; der Lüfte leises Säuseln ath - met kaum,
 wenn die - se
 Himmels Harmo - nie ertönt;
 dann lau - schet je - de Seel' ent ...

V. S.

A musical score page featuring two staves. The top staff is for the piano, showing a treble clef, a key signature of one sharp, and a common time signature. The bottom staff is for the vocal part, also in treble clef, one sharp key signature, and common time. The vocal part has lyrics in German: "zückt, wird wechselnd sie, wird wechselnd sie von Lust und Wonne ü ber strömt." The piano part consists of six measures of eighth-note patterns.

Chor.

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Allegro.

Forte-
Piano.

A musical score for four voices (Discant, Alt, Tenor, Bass) and forte-piano. The voices are in bass clef, one flat key signature, and common time. The piano part is in treble clef, one sharp key signature, and common time. The vocal parts enter sequentially, starting with the Discant. The piano part provides harmonic support with eighth-note chords. The vocal entries are as follows:

- Discant: "Ach! wie fes selnd, ach! wie reizend"
- Alt: (no lyrics)
- Tenor: (no lyrics)
- Bass: (no lyrics)

The piano part features a dynamic section labeled "Forte" followed by "Piano" and "Allegro".

ist der Liebe Sorg' und Müh
ist der Liebe Sorg' und Müh. Ach!
Ach, wie
Ach!

Ach! ach, wie fesselnd, ach, wie reizend,
ach, wie fesselnd, ach, wie reizend ist der Liebe
fesselnd, ach, wie reizend, ach, wie fesselnd, ach, wie reizend,
ach, wie fesselnd, wie reizend,
ach, wie fesselnd

Sorg' und Müh, ach ! ach, wie fes - selnd , ach ! ach wie rei - zend , ist der Lie - be

Sorg' und Müh , ist der Lie - be sorg' und Müh !

Dankend lohnt's der lang' Ersehnte nach der Trennung herber Qual, dankend lohnt's der heiße Ersehnte nach der Trennung

herber Qual.

nach der Trennung her - ber Qual.

tr

Da Capo.

Jupiter

Largo.

Forte.

Piano.

Lau - bes Dach.

f

wallst, blühn Blu - men vor dir auf und al - - - - les glän - zet, und

al - - - - les glän - zet, wo - hin dein Au - ge strahlt, wo - hin dein Au - ge strahlt.

p

Da Capo.

Grave e pianissimo.

Semele.

Eine
Nymphe.Forte
Piano.

Bald hört bald hört mein Ohr Unsterb - li -

Bald hört bald hört ^{tr} dein Ohr, bald hört dein Ohr

cher, Unsterb - li - cher Lied, Ihr heil'gen Sänger stimmet an der Liebe Weihge - sang;

Unsterb - li - cher Lied, Andante

der Lie - be Weihge - sang, der Lie - be Weihge - sang, stimmt an der

Ihr heil'gen Sänger stimmet an der Liebe Weihgesang, stimmt an, stimmt an

an, stimmt an! — der Lie - . . . be Weihge - sang —
 stimmt Sänger an stimmt an — stimmt an, — stimmt an —
 der Lie - . . . be Weihge - sang, der Lie - . . . be Weihge - sang, der Lie - . . . be
 den Weih - . . . ge - sang, der Lie - . . . be Weihge - sang, — — — der Lie - . . . be
 Weih - . . . ge - sang.
 Weih - . . . ge - sang.

Chor.

A Tempo ordinario

Discant. Stimmet der Lieb' ein Loblied an, stimmet der Lieb' ein Loblied an.

Alt.

Tenor. Dafs zu den Sternen schweb' em-por der Sang,

Bass.

Forte -

Piano. {

wenn lieblich er er-schallt, — — — — —

Dafs zu den Ster-nen schweb' em-por der Sang, — — — — —

{

wenn lieblich er — er-schallt, wenn lieblich er er-schallt ;
 wenn lieblich er er-schallt,
 Dass zu den Ster . . . nen schwеб' em - por der Sang, —

Dass zu den Ster . . . nen schwеб' em - por, wenn lieb - lich
 wenn lieb - lich er er -
 wenn lieblich er er-schallt, —

Dass zu den Ster . . . nen schwеб' em - por der Sang, wenn .

lieblich er erschallt, wenn lieblich er erschallt;

erschallt, wenn lieblich er erschallt, wenn lieblich er erschallt,

lieblich er erschallt,

wenn lieblich er erschallt. Dass zu den Sternen, zu den Sternen

wenn lieblich er erschallt,

wenn lieblich er erschallt,

schweb' em - por.
 Dass zu den Ster - - - nen schweb' em - por der Sang,
 wenn lieblich er er - schallt, wenn lieb -
 wenn lieblich er erschallt, wenn lieblich er erschallt,
 wenn lieblich er erschallt
 Dass zu den Ster - - - nen schweb' em - por - - - lich er - - - er - - schallt,

wenn lieblich er er - schallt, — wenn lieblich
wenn lieblich er er - schallt, wenn lieb - lich er — — — er - schallt, —
— — — wenn lieb lich, lieb - lich er — — — er - schallt, er er - schallt,
Dafs zu den Ster - - nen schweb' em - por der Sang, — der Sang, —

er er - schallt, wenn lieb - lich er er - schallt; Dafs zu den Sternen schweb' em -
Dafs zu den Ster - - nen

por der Sang, der Sang, — — wenn lieblich er er schallt — — wenn lieblich er er schallt,
por der Sang, — — wenn
wenn lieb - lich er er - schallt
schweb' em - por — der Sang, — der Sang — —
wenn lieblich er - er schallt, wenn lieblich er er - schallt.

Drifter Theil.

Recitativ.

Larghetto e piano.

Forte- {

Piano {

Allegro.

Juno.

Auf! Gott des Schlafs, hebe dein müdes Haupt, und nimm hin - .

weg
des Bleyes Last, die schwer dein Au-ge drückt;
Auf! Gott des Schlafs,

auf! Gott des Schlafs, heb' auf dein müdes Haupt.

Der Gott
des Schlafs.

Andante, sempre strascinati.
Forte -
Piano.
Fort!

fort, fort, ver-hass-tes Licht, um-gieb mich, um-gieb mich schweigende Nacht, um-gieb mich!

schweigende Nacht, ver-haf - tes Licht, fort, ver-haf - tes Licht um-gieb mich, um-gieb mich,
 schwei - gende Nacht, schweigende Nacht! Le - the,
 warum verzö-gerst du deinen Lauf? o murmle, murmle, murmle mich wie-de - rum
 ein zur Ruh, o murmle mich wiederum ein — zur Ruh.
 Dal Segno.

Juno.

Der Gott
des Schlafs.Forte -
Piano .

Andante.

Gieb deinen

Gieb deinen
 Stab in meine Hand, und dann sey Pasi.thea dein!
 Was du begehrst erfüll' ich gern, wird Pasi.
 Gieb mir den Stab, und dann sey Pasi.thea dein, sie sey dein,
 thea dann nur mein; was du begehrst wird Pasi.thea Pasi...

sie sey dein. Gieb deinen Stab in mei - ne, mei - ne
 thea was du begehrst, erfüll' ich gern wird Pa-si-the-a dann nur mein; was du be - gehrst er - füll' ich
 Hand, und dann sey Pa-si-thea, Pa-si-the-a dein, sie sey dein,
 gern, wird Pa - si - thea dann nur mein, wird mein, wird mein nur Pa-si - thea, Pa-si -
 dann sey Pa-si-the-a dein, gieb deinen Stab in meine Hand, und dann sey Pa-si - thea dein;
 thea, was du be - gehrst erfüll' ich gern, er - füll' ich gern, wird Pa-si - thea dann nur mein, was du be -

sie sey dein; gieb deinen Stab in mei-ne Hand, und dann sey Pa-si-the-a dein .
gehrest, was du be - gehrst, erfull' ich gern,wird Pa - si - thea dann nur mein ,

Semele. Largo.

Forte. Piano.

Im Her - zen nagt - des Zweifels her-be

Qual, des Zweifels herbe Qual; auf dü - stre Nacht, wann folgte ein heitner Tag, ein heitner Tag, ein hei - trer Tag! wann

Folgt ein heitner, heitner Tag! — — — wann folgt ein heitner Tag! In

Herzen nagt des Zweifels herbe Qual, des Zweifels herbe Qual, des Zweifels herbe Qual; auf dü...stre Nacht, auf

dü...stre Nacht wann folgt ein heitner Tag! auf dü...stre Nacht, wann folgt ein heitner Tag! — — —

auf dü...stre Nacht, wann folgt — ein hei...trer Tag!

Juno.

Läß schwören ihn beym Styx, er wolle Fürder dir als Sterblicher nicht erscheinen, nur als ein Gott,

Forte-
Piano.

p sf p f

als mächt'ger Donnerer, in Majestät und Pracht, und Himmels-Glanz wenn ihn Sa-

turnia entzückt, von unaussprechlicher Lust, naht er sich ihr als Gott, umschlingt mit ihrem Arm.

Dann soll auch dir werden Unsterblichkeit, wenn dich verläfst was sterblich war



Siciliano ma Andante.

Semele. Forte. Piano.

Nimm an des Herzens Dank, wenn dich mein Arm um-

schliesset, wenn dich mein Arm umschliesset, gleiche Wonne lobne dich, bin se - lig ich als Göttin, bin se - lig

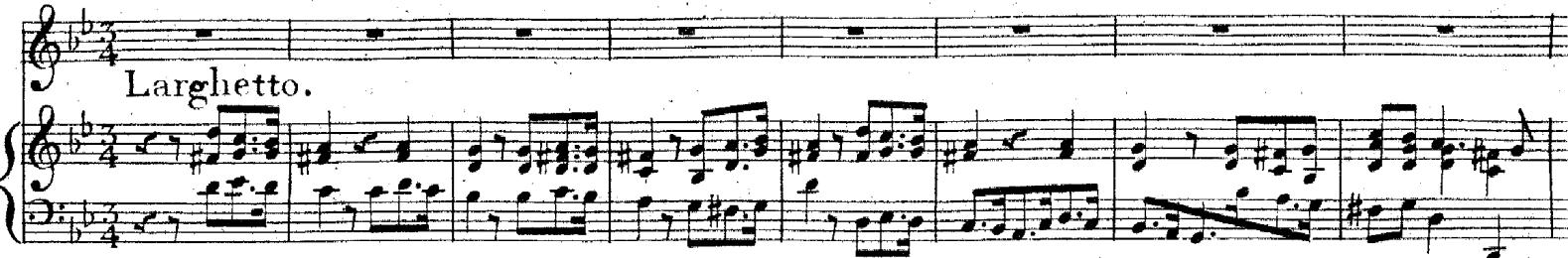
ich als Göt - - tin, dann lob - - ne glei - - che Won - - ne dich.

f

Nimm an des Herzens Dank, wenn dich mein Arm umschliesset, wenn dich mein Arm umschliesset nimm
 an des Herzens Dank, wenn dich mein Arm umschliesset, bin se - lig ich als Göttin loh - ne glei - che Won - ne
 dich, bin se - lig ich als Göt - - - - - tin, bin selig ich als Göttin, soll dich gleiche Wonne lohn - nen soll
 glei - che Won - ne dich loh - nen.

Jupiter.

Larghetto.

Forte -
Piano.

Geliebte, komm in meinen Arm, und stille die - ses Herzens Qual;

Geliebte komm, Geliebte, komm in meinen

Arm, und stil - le, stil - le des Her - zens Qual.

Geliebte komm, in meinen

Arm, o komm, und stil - le die - - ses Her - zens Qual.

Einst er - schienst du mir im Traum, doch um - sonst folgt' ich dir
 nach; einst erschienst du mir im Traum, doch umsonst folgt' ich dir nach, du ent -
 flohst, — — — hör-test nicht all mein Flehn, ver-zwei-feln muss
 ich, verzweifeln muss ich!
 Geliebte, komm in meinen Arm, — — — in meinen Arm,

Geliebte komm in meinen Arm in meinen Arm, — — Geliebte komm in meinen Arm!

Jupiter.

Singstimme. Jupiter.

Forte. Recitativ. *Gemele.* Furchtbare Fluthen.

Piano.

Sprich, was du begehrst, jeder Wunsch sey dir ge-währet. Schwör's schwör's beym heilgen Styx.

hört, vernehmt den Schwur beym heilgen Styx, wie beym O.lympus, nimmer breche frevelnd ich den Eyd.

Semele.

Jupiter.

Semele.

Erfüllst du meinen Wunsch ! Erfüllt
sey dir dein Wunsch .

Diese Hülle, die du trägst, wirf hin .

weg ; bist wahrhaft du Zevs, er- schein' als Zevs !

Allegro

Jupiter. Ach ! gieb auf solchen Wunsch ! ach ! gieb auf, solchen

Forte -
Piano. f p

Wunsch, nimm zurück dieses Wort

ach ! las ab, flehe nicht, dich trifft

Tod und Verderben! flehe nicht, dich trifft

Tod und Verderben, dich trifft Tod und Verderben! Ach! lafs

ab, ach gieb auf solchen Wunsch, nimm zurück dieses Wort, flehe nicht, dich trifft

Tod und Verderben...

V.S.

ben; fle-he nicht, dich trifft Tod, trifft Ver-der-ben!

Jupiter.

Un-glückliche, dein Wahn bringt dir den Tod! dich rafft hinweg dein Wunsch, mein rascher

Forte-Piano.

Schwur. Umsonst ist Wi-derruf, bald fällst als Opfer du. Weh

poco piu Andante.

poco piu f

Zorn: Umsonst ist Wi . . . derruf, ist Wi . . . derruf, bald fällst als Opfer du .

Semele. Largo assai.

Forte-
Piano.

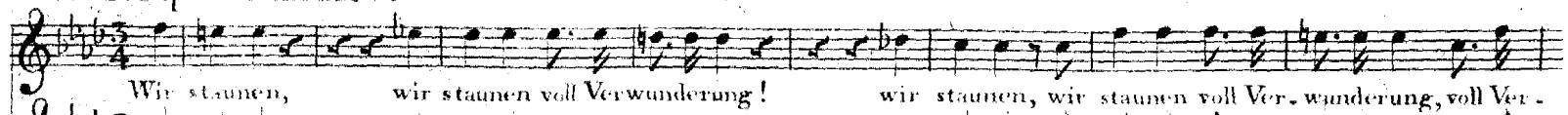
Weh mir! umsonst ist meine Reu! mich stürzt

unselge Eitelkeit! Er kommt, er naht, des Blitzes Strahl ver-zehrt mich. Weh! mein Le-ben, ach! zer.
 störet die Macht der Gluth, ich schwinde! Er-barmen! hör mein Flehn, o hilf! Er-barmen, hör mein Flehn! Er-
 barmen, hör mein Flehn! ich schwinde! Erbarmen, hör mein Flehn! o hilf! o hilf! mein Geist ent-fleht!

A Tempo ordinario.

Chor.

Discant.



Alt.

Tenor.

Bass.

Forte.

Piano.

wunderung, voll Verwunderung!

Larghetto.

Welten gabst du, Na . tur den sichern Lauf,
 den si . chern
 Lauf;
 verlas . sen schwei fen wir den Luft - Ge .
 verlas . sen schwei fen
 verlas . sen schwei . fen, verlas . sen schwei fen
 verlas . sen schwei fen wir, ver sen schwei fen,

stal - - - - - tengleich um - her, den Luft . . . Ge - stal - ten, den Luft - Ge - stal - ten gleich, ver - -
 gleich Luft - Ge - -
 las - - - - - sen schweifen wir um - her; im leeren Raum verfolgt
 den Luft - Ge - stal - - - - - ten,
 gleich Luft - Ge - - - - stal - ten
 stal - - - - - stal - ten, gleich Luft - Ge - - - - stal - ten

uns ein Or-kan,
 verfolgt uns ein Or-kan, im lee-ren Raum verfolgt uns ein Or-
 verfolgt uns ein Or-kan, im lee-ren Raum, im
 kan, und schnell ist unser Glanz und schnell ist unser Glanz
 verzehrt vom
 p v. s.

verzehrt vom Rauch, und schnell ist unser Glanz, und schnell ist un . . . ser
 verzehrt vom Rauch, — — — und
 verzehrt vom Rauch, — — — vom Rauch, und schnell ist unser Glanz, und schnell ist unser
 Rauch, — — — — vom Rauch,

Glanz verzehrt vom Rauch, verzehrt vom Rauch, verzehrt vom Rauch, vom
 verzehrt — — — vom
 verzehrt — — — vom

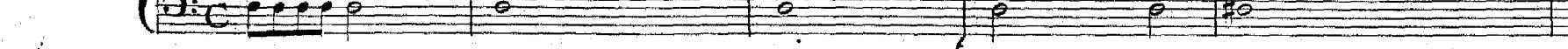
Rauch, ver - zehrt, — — — ver - zehrt vom Rauch ver - zehrt vom
Rauch, ver - zehrt vom Rauch,
Rauch, ver - zehrt,
Rauch.

Apollo.



Apollo kommt, mildernd euren Schmerz, fest zu be - gründen euer Glück. Aus Semele's Asche er .

Forte -
Piano.



hebt sich ein Phönix, die Freude der Welt, und ein Licht, Strahl der Nacht .

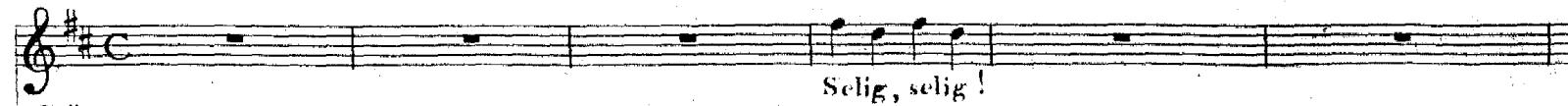
Ein Gott wird entstehn, an

Macht Amorn gleich, auf immer verscheuchend den Kummer, den Schmerz .

Chor.

105

Discant.



Alt.



Tenor.



Bass.

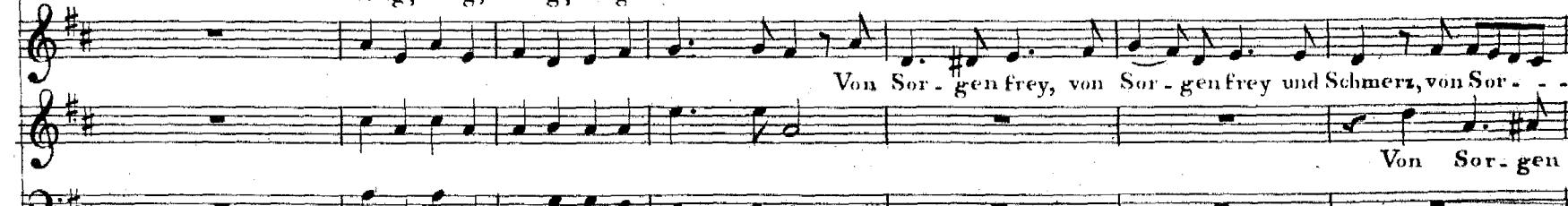
Forte-
Piano .

A Tempo ordinario.



Von Sor - gen frey, von Sor - genfrey und Schmerz, von Sor -

Von Sor - gen



gö - - - - - ten uns; und Bacchus, und Bacchus, und Bacchus krönt der Lie - - - - -
 und Bacchus, und Bacchus, und Bacchus krönt der Lie - - - - - be Glück, der
 und Bacchus krönt der

- - - - - be Glück, und Bacchus krönt der Lie - - - - - be Glück, und Bacchus krönt, krönt, krönt
 Lie - be Glück, und krönt, und Bacchus krönt, —
 und Bacchus krönt der Lie - - - - - be Glück, und Bacchus krönt, —
 Lie - be Glück, und Bacchus krönt der Lie - - - - -
 und Bacchus krönt der

krönt, krönt, krönt, und Bacchus krönt der Lie . be Glück.
 Selig, selig !
 und Bacchus krönt der Lie . be Glück.
 - - - - be Glück, und Bacchus krönt der Lie . be Glück.

 Selig, selig ! frey von Sor - gen, frey von Sor - gen, frey — — von
 frey von Sor - - - - - gen,
 frey von

Bacchus krönt, krönt der Liebe Glück. Selig, se - lig ! selig, selig sind auch wir !

Bac - chus krönt der

frey von Sor - gen

Se-lig, frey von Sor-gen, frey von Schmerz; uns soll hei-trer Scherz er-freun, Tu-gend würzen uns're Lust,
 frey von Schmerz. Se-lig! uns

nur das Recht'er-gö-tzen uns, und Bacchus krönt der Lie-be Glück, und Bac-chus krönt, krönt, krönt der
 und Bacchus, und Bacchus, und Bacchus krönt,
 und Bacchus, und Bacchus, und Bacchus,
 und Bacchus krönt — — —

Lie - be Glück, der Lie - be Glück . Se - lig, se - lig ! se - lig sind auch wir ! se - lig sind auch
 Lie - - - be der
 Lie - be Glück, der
 der

wir ! Se - lig, se - lig ! frey von Sor - gen, frey von Schmerz ;
 und Bacchus, Bac - - chus krönt, — und
 und Bacchus krönt

A musical score for piano and voice, page 112. The music is in common time, key signature of two sharps. The vocal line consists of three staves of music, with lyrics in German. The lyrics are:

frey von Sor - gen, frey von Schmerz, und Bacchus krönt der Lie - be Glück, und Bacchus krönt der Lie - be Glück!
Bac - chus krönt der Lie - be Glück,
der Lie - be Glück,

The piano accompaniment features a bass line in the lower staff and harmonic support in the upper staff. The score concludes with a double bar line and repeat dots.